

Tristan und Isolde

Bearbeitung der Hauptszenen der Oper Richard Wagners für zwei Klaviere von

Hermann Behn (1917)

Ausführende: Christiane Behn und Cord Garben

Ort: Klangmanufaktur, Wendenstraße 255, 20537 Hamburg

Sonntag, 28.04.2019, 18.00 Uhr

Eintritt: 20,-€

Die Klavier-Transkription der gesamten musikalischen Substanz des Wagnerschen Tristan durch Hermann Behn erfüllt in der Musikgeschichte das Kriterium der Alleinstellung. Behn schreibt eigentlich keine „Klaviermusik“, sondern es gelingt ihm, die Fülle der orchestralen Farbigkeit auf das Klavier zu übertragen. An ehesten fühlt man sich an die Tristan-Bearbeitung von Vorspiel und Isoldes Liebestod durch Franz Liszt erinnert. Bei Behn handelt es sich aber um den „ganzen“ Tristan in den Händen zweier Ausführender. Als Oper in „Kurzfassung“ ist ein besonderes Merkmal dieser Bearbeitung die melodische Berücksichtigung der Gesangslinien. Freuen Sie sich auf den „ganzen“ Tristan in 75 Minuten!

Christiane Behn: international tätige Klavier-Solistin, Liedbegleiterin und Kammermusikerin und bekannt durch unzählige CD-Einspielungen. Ihr Nachname legt die Verwandtschaft mit Hermann Behn nahe – sie ist seine Urgroßnichte, lebt in Hamburg, wo sie auch als Dozentin tätig ist.

Cord Garben: Pianist, Dirigent, Produzent und Arrangeur. Als Liedbegleiter Partner vieler großer Sänger wie Edith Mathis, Brigitte Fassbender, Anne-Sophie von Otter, Peter Schreier und Dietrich Fischer-Dieskau. Über 20 Jahre war er als Produzent für die Deutsche Grammophon tätig